

Impressum

Herausgeber Badmintonverband Rheinhessen-Pfalz e.V.
Redaktion Vorstand BVRP
Layout Sebastian Züfle
Redaktionsadresse Im Brühl 5, 55234 Offenheim
 Tel.: 06736/8289979 – Mobil: 0176/76750703 – Fax: 03212/1266761
 E-Mail: gst@b-v-r-p.de

Inhalt

Tagesordnung	2
Onlineanmeldung.....	3
Ehrungen.....	5
Feststellung der stimmberechtigten Mitglieder	6
Bericht Präsident.....	10
Bericht Vizepräsident Finanzen.....	11
Bericht Geschäftsführer	12
Bericht Sportwart.....	13
Bericht des Referenten für Leistungssport	14
Bericht Referent für Breitensport	15
Bericht Jugendwart	16
Bericht Lehrwart.....	18
Jahresabschluss 2023 mit Vorjahres- und Planzahlen	19
Bericht der Kassenprüfer	24
Wahlen.....	25
Wahlen Verbandsvorstand.....	25
Außerplanmäßige Wahlen Verbandsvorstand	25
Wahlen Kassenprüfer.....	27
Wahl Vorsitzende*r Verbandsgericht.....	27
Haushaltsplan 2024.....	28
Satzungsänderungen	31
Ordnungsänderungen.....	31
Änderung Finanzordnung	31
Änderung Schiedsrichterordnung	34
Änderung Spielordnung.....	35

Tagesordnung

68. Ordentlicher BVRP Verbandstag 2024

Einladung, Tagesordnung

Aufgrund Beschlusses des Gesamtvorstandes vom 07.02.2024 laden wir gemäß § 12 der Satzung in der zurzeit gültigen Fassung fristgerecht zur ordentlichen Sitzung des Verbandstages ein. Dieser findet am Freitag, dem **19. April 2024 ab 19 Uhr im Bürgerhaus Hütschenhausen, Hauptstraße 74A, 66882 Hütschenhausen** statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Grußworte
3. Ehrungen
4. Feststellung der stimmberechtigten Mitglieder
5. Jahresberichte
6. Rechnungslegung 2023 und Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung der Verbandsorgane
8. Wahlen:
 - a. Satzungsgemäße Wahlen: Präsident, Geschäftsführer, Sportwart, Schiedsrichterwart, Ref. für Öffentlichkeitsarbeit, Schulsportreferent, Leistungssportreferent, Kassenprüfer, Vorsitzender Verbandsgericht
 - b. Außerplanmäßige Wahlen: Vizepräsident Finanzen
9. Vorstellung und Genehmigung des Haushaltsplanes 2024
10. Satzungsänderungen: keine
11. Ordnungsänderungen: s. Verbandstagheft 2024
12. Sonstige Anträge
13. Verschiedenes
14. Schlusswort

Nach § 12 der Satzung können Anträge der Mitglieder und Verbandsorgane nur auf die Tagesordnung des Verbandstages gesetzt werden, wenn diese Anträge spätestens vier Wochen, also **bis Freitag, den 22.03.2024** (Posteingang) vor dem Verbandstag beim Vorstand in schriftlicher Form oder elektronischer Form (bevorzugt!) eingegangen sind. Später eingegangene Anträge oder Anträge aus der Versammlung heraus, die nicht auf der Tagesordnung stehen, können nur mit einer Mehrheit von 2/3 der anwesenden Stimmen des Verbandstages zur Behandlung zugelassen werden und wenn die besondere Dringlichkeit der Beschlussfassung über den Antrag zur Wahrung der Interessen des Verbandes dies gebietet (Dringlichkeitsanträge).

Offenheim, den 17.02.2024

gez. der geschäftsführende Vorstand des BVRP

Onlineanmeldung

Onlineanmeldung / Akkreditierung über nuLiga

- Auch in diesem Jahr findet die Onlineanmeldung bzw. Akkreditierung der Teilnehmer eines Vereins über nuLiga statt (Admin-Bereich). Dort können die Mitglieder eines Vereins ausgewählt werden und ihnen die Stimmen des Vereins zugeteilt werden. Die Anmeldung muss auch in diesem Jahr VORAB erfolgen. Wir benötigen dies zur besseren Planung des Verbandstages und zur Vorbereitung des Verbandstages durch die Geschäftsstelle. Die Anmeldung erfolgt über <https://bvrp-badminton.liga.nu/> mit der Anzahl der Stimmen pro Delegierten (laut Delegiertenliste) bis spätestens 17.04.2024!

Anleitung Onlineanmeldung Verbandstag

The screenshot shows the website interface for badminton.liga.nu. It is divided into two main sections. The top section is the login page, and the bottom section is the seminar selection page. Red arrows and numbers 1, 2, and 3 are overlaid on the screenshots to indicate specific steps.

Top Section: Login Page

Willkommen im Onlinesystem **badminton.liga.nu**

badminton.liga.nu ist das Online-Verwaltungssystem zahlreicher Funktionen wie Ergebnisdienst, Verbands-, Vereins-, Mitglieder- und Spielerpassverwaltung, Mannschafts- und Vereinsranglistenmeldung rund um den Badminton sport. badminton.liga.nu wird laufend aktualisiert sowie um neue Funktionen für Mitglieder, Vereine und Funktionäre erweitert und kann dabei sogar Synergien durch Weiterentwicklungen im Tennis- und Tischtennisbereich nutzen.

Um für beliebige Nutzer zugänglichen öffentlichen Bereich werden alle für die öffentliche Einsicht freigegebenen Informationen des Spielbetriebs und der Verwaltungsfunktionen angezeigt:

- Spielpläne, Spielergebnisse und Tabellen (BVRP-Ligen, Bundes- und Regionalligen)
- Vereinsuche im Bereich des BVRP (freigegebene Adressen, Mannschaften, Vereinsranglisten, etc.)

Der passwortgeschützte Bereich ermöglicht ausgewählten Nutzern angeschlossener Vereine durch **personalisierte Zugangsdaten** die Bearbeitung verschiedener Meldevorgänge im Rahmen ihrer Nutzungsrechte:

- Ergebniserfassung (Mannschaftsergebnis und Spielerbericht)
- Meldung von Vereinsranglisten (im jeweils angegebenen Meldezeitraum)
Eine Anleitung zur Meldung von Vereinsranglisten ist auf der Homepage des BVRP abrufbar.
- Änderung von Vereinsdaten (Adressen, Sporthallen, Funktionäre, etc.)
- Beantragung von Spielerpässen (Umschreibung, Neuantrag, Löschen)
Eine Anleitung zur Beantragung von Spielerpässen ist auf der Homepage des BVRP abrufbar.

Zusätzlich zur Anzeige im öffentlichen Bereich stehen im passwortgeschützten Bereich weitergehende Informationen des Spielbetriebs und der Verwaltungsfunktionen zur Verfügung. Durch verschiedene Downloads können tagesaktuelle Datenstände abgerufen werden oder durchgeführte Meldevorgänge dokumentiert werden.

Login zum passwortgeschützten Bereich

Die Anmeldung zum vereinsinternen Bereich erfolgt über einen Benutzernamen und ein Passwort, das jedem Verein zugegangen ist.

Benutzer:

Passwort:

[Passwort vergessen?](#)
[Neuregistrierung...](#)

Bottom Section: Seminar Selection Page

Sebastian Züfle, gf@b-v-r-p.de

- [SV Offenheim (0444) ...]
- [Persönlicher Bereich ...]
- [Abmelden ...]

Meldung | Spielbetrieb | Verein | Mitglieder | Spielerlaubnisse | **Seminare** | Downloads | Verbandsdokumente | Vereinsumfragen

Admin Home >

Seminare
SV Offenheim

Seminarteilnahmen der Vereinsmitglieder - Offene Anträge und Einverständniserklärungen
Von Ihren Vereinsmitgliedern liegen keine offenen Anträge oder Zustimmungsnotwendigkeiten vor.

Seminarteilnahmen der Vereinsmitglieder - Vorschau
Ihre Vereinsmitglieder haben sich bisher zu keinem der angebotenen Seminare angemeldet.

Seminarteilnahmen der Vereinsmitglieder - Rückschau
In den vergangenen sechs Monaten hat keines Ihrer Vereinsmitglieder eines der angebotenen Seminare besucht.

Seminare mit Möglichkeit zur Teilnehmeranmeldung durch den Verein

Filter

Termin: 03.04.2019 - 03.05.2019 [TT.MM.JJJJ]

Kategorie: Seminar-Kategorie wählen...

Typ: Seminar-Typ wählen...

Region: Region wählen...

0 gefundene Kriterien wurden keine Seminare gefunden

Für den Inhalt verantwortlich: Badmintonverband Rheinhesen-Pfalz
© 1999-2019 nu Datenautomaten GmbH - Automatisierte internetgestützte Netzwerklösungen
Kontakt, Impressum, Datenschutz

Annotations:

- 1. Red arrow pointing to the "Seminare" menu item.
- 2. Red arrow pointing to the date field "03.05.2019" with the text "2. Datum entfernen".
- 3. Red arrow pointing to the "Suchen" button with the text "3. Suchen anklicken".

Auf der Startseite von <https://bvrp-badminton.liga.nu/> anmelden (Vereinsadmin).

1. In der Übersicht „Seminare“ auswählen.
2. Enddatum unter Termin entfernen oder anpassen.
3. „Suchen“ anklicken.

Verbandstag 2024 – 19. April 2024

badminton.liga.nu
Wettspielbetrieb, Ergebnisfassung und Organisation

Meldung Spielbetrieb Verein Mitglieder Spielergebnisse Seminare Downloads Verbandsdokumente Vereinsumfragen

Admin Home >

Seminare

SV Offenheim

Seminarteilnahmen der Vereinsmitglieder - Offene Anträge und Einverständniserklärungen
Von Ihren Vereinsmitgliedern liegen keine offenen Anträge oder Zustimmungsnöwendigkeiten vor.

Seminarteilnahmen der Vereinsmitglieder - Vorschau
Ihre Vereinsmitglieder haben sich bisher zu keinem der angebotenen Seminare angemeldet.

Seminarteilnahmen der Vereinsmitglieder - Rückschau
In den vergangenen sechs Monaten hat keines Ihrer Vereinsmitglieder eines der angebotenen Seminare besucht.

Seminare mit Möglichkeit zur Teilnehmeranmeldung durch den Verein

Filter

Termin: 03.04.2019 - [] [TT.MM.JJJJ]
Kategorie: Seminar-Kategorie wählen...
Typ: Seminar-Typ wählen...
Region: Region wählen...
Suchen

1 gefunden | Seite 1 / 1

Termin	Typ	Veranstaltung	Freie Plätze	Lehrgangsstätte, Ort (Region)	Anmeldung...
17.05.2019 19:00	Verbandstag	Verbandstag 2019	250	Kulturhalle Waldsee, Waldsee (-)	Anmeldung...

Für den Inhalt verantwortlich: Badmintonverband Rheinessen-Platz
© 1999-2019 nu Datenautomaten GmbH - Automatisierte Internetgestützte Netzwerklösungen
Kontakt, Impressum, Datenschutz

www.datenautomaten.nu

„Anmeldung“ bei der gewünschten Veranstaltung auswählen.

badminton.liga.nu

Wettspielbetrieb, Ergebnisfassung und Organisation

Meldung Spielbetrieb Verein Mitglieder Spielergebnisse Seminare Downloads Verbandsdokumente Vereinsumfragen

Admin Home > Seminare >

Teilnehmeranmeldung

Verbandstag 2019

1. Personen wählen 2. Daten ergänzen 3. Kontrolle 4. Bestätigung

1.1 Personen suchen

Nachname: []
Vorname: []
Geburtsdatum: TT.MM.JJJJ (optional)
Personen suchen

1.2 Teilnehmer

Noch keine Teilnehmer vorhanden.
Bitte suchen Sie nach Personen um Teilnehmer hinzuzufügen.

Abbrechen << Zurück Weiter >>

Für den Inhalt verantwortlich: Badmintonverband Rheinessen-Platz
© 1999-2019 nu Datenautomaten GmbH - Automatisierte Internetgestützte Netzwerklösungen
Kontakt, Impressum, Datenschutz

www.datenautomaten.nu

Personen auswählen und hinzufügen. Den einzelnen Delegierten müssen dann Stimmen zugefügt werden.

Ehrungen

Bronzene Ehrennadel:

Daniela Kubik (SV Offenheim, 5 Jahre Jugendausschuss BVRP)

Mario Steinbeck (TuS Haardt, 5 Jahre Kassenprüfer)

Katharina Nilges (SV Fischbach, Vize-Europameisterin Dameneinzel U17 2023)

Christian Stern (Trainer des Jahres des LSB Rheinland-Pfalz, Trainer Katharina Nilges)

Goldene Ehrennadel:

Thomas Biewald (TV Hechtsheim, 20 Jahre Lehrwart BVRP)

Meister VICTOR BVRP-Ligen 2023/24 und Hobbyliga 2023/24:

Die zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Heftes noch nicht feststehenden Meister werden beim Verbandstag veröffentlicht!

Feststellung der stimmberechtigten Mitglieder

Nr.	ID	Verein	Grundstimme	Stimmen Anzahl Mannschaften	Gesamt	anwesend	Anwesende Vereine
1	11-0004	1. BCW Hütschenhausen	2	8	10		
2	11-0006	BSG Neustadt	2	10	12		
3	11-0007	ASV Landau	2	20	22		
4	11-0008	ASV Waldsee	2	11	13		
5	11-0011	BC Römerberg	2	2	4		
6	11-0012	BC Phönix Limburgerhof	2		2		
7	11-0013	BSC Bad Dürkheim	2	6	8		
8	11-0014	BSC Busenberg	2	4	6		
9	11-0016	BSC Schifferstadt	2		2		
10	11-0018	BV Kaiserslautern	2	10	12		
11	11-0019	DJK Eintracht Ludwigshafen	2	6	8		
12	11-0020	BSV Rülzheim	2		2		
13	11-0022	TV Roßbach	2	2	4		
14	11-0023	FK Mardi Bellheim	2	2	4		
15	11-0024	FSV Saulheim	2		2		
16	11-0026	HSV Mainz	2	3	5		
17	11-0027	KSC Friesenheim	2	1	3		
18	11-0029	Mainzer TV	2		2		
19	11-0030	MTV Mombacher Turnverein	2		2		
20	11-0031	PBC Münchweiler	2	4	6		
21	11-0032	Post SG Kaiserslautern	2		2		
22	11-0033	Post SV Ludwigshafen	2	12	14		
23	11-0036	SC Bobenheim-Roxheim	2		2		
24	11-0038	SG ADS Hargesheim	2	6	8		
25	11-0042	SV Fischbach	2	10	12		
26	11-0044	SV Offenheim	2	4	6		
27	11-0047	SV Viktoria Herxheim	2	10	12		
28	11-0049	TG Osthofen	2	4	6		
29	11-0051	TG Westhofen	2	5	7		
30	11-0052	TG Worms	2	13	15		
31	11-0053	TGM Mainz-Gonsenheim	2	8	10		
32	11-0054	TGV Leimersheim	2		2		
33	11-0058	TSG Friesenheim	2	1	3		
34	11-0059	TSG Grünstadt	2	3	5		
35	11-0061	TSV Annweiler	2		2		
36	11-0062	TSV Eppstein	2	3	5		
37	11-0063	TSV Ludwisghafen	2		2		
38	11-0064	TSV Mommenheim	2	4	6		
39	11-0068	TuS Altrip	2		2		
40	11-0070	TuS Bingen-Büdesheim	2	4	6		
41	11-0074	TuS Haardt	2		2		
42	11-0077	TuS Nackenheim	2		2		
43	11-0079	TuS Neuhofen	2	6	8		
44	11-0082	TuS Wachenheim	2		2		
45	11-0086	TV Alsheim	2		2		
46	11-0090	TV Hauenstein	2	2	4		
47	11-0091	TV Hechtsheim	2	11	13		
48	11-0092	TV Kirchheimbolanden	2		2		

49	11-0093	TV Kirrweiler	2		2		
50	11-0097	TV Mainz-Zahlbach	2	16	18		
51	11-0098	TV Nieder-Olm	2		2		
52	11-0100	TV Otterberg	2	4	6		
53	11-0101	TV Pfortz-Maximiliansau	2	6	8		
54	11-0106	VT Böhl	2		2		
55	11-0107	VT Frankenthal	2		2		
56	11-0113	Post SV Bad Kreuznach	2	2	4		
57	11-0114	TuS Schaidt	2	2	4		
58	11-0120	TSV Speyer	2	5	7		
59	11-0121	DJK SV RW Mainz-Finthen	2		2		
60	11-0131	SSG Ludwigshafen	2		2		
61	11-0135	LTC Mutterstadt	2		2		
62	11-0146	TV Maikammer-Alsterweiler	2		2		
63	11-0168	BT Pirmasens	2	4	6		
64	11-0176	Wingert Gekkos	2		2		
65	11-0177	TuS Breitenbach	2		2		
66	11-0182	1. BC Worms	2	4	6		
67	11-0185	Spvgg Essenheim	2	6	8		
68	11-0188	TSV Wackernheim	2		2		
69	11-0189	TV Ockenheim	2		2		
70	11-0190	TV Undenheim	2		2		
71	11-0191	TV Nieder-Ingelheim	2		2		
72	11-0192	TV Köngernheim	2		2		
73	11-0193	TV Gimbsheim	2		2		
74	11-0195	TV Selzen	2		2		
75	11-0196	TV Laubenheim	2		2		
76	11-0201	TuS Wöllstein	2		2		
77	11-0206	BT Idar-Oberstein	2		2		
78	11-0208	TuS Grolsheim	2		2		
79	11-0209	SG Hochspeyer	2		2		
80	11-0210	TV Nierstein	2		2		
81	11-0212	SG Rheinhessen	2	14	16		
82	11-0213	TuS Bornheim	2		2		
		Zwischensumme	164	258	422		
		Stimmen Vereine					
		Stimmen des Vorstandes					
		Einfache Mehrheit					
		2/3-Mehrheit					
		Gesamt					

§ 16
Wahl der Organe

1. Die Wahl der Verbandsorgane erfolgt durch den Verbandstag.
2. Geheime Abstimmungen erfolgen nur, wenn mindestens $\frac{1}{4}$ der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder diese beantragen.
3. Die Verbandsorgane werden auf die Dauer von vier Jahren gewählt. Sie bleiben bis zur satzungsgemäßen Bestellung der nächsten Verbandsorgane im Amt. Die Kassenprüfer werden auf die Dauer von zwei Jahren gewählt. Eine Wiederwahl ist zulässig.

4. Der Vorstand wird im vierjährigen Turnus gewählt, wobei zwei Gruppen zu unterscheiden sind:
 - a) Präsident, Geschäftsführer, Sportwart, Schiedsrichterwart, Referent für Öffentlichkeitsarbeit, Schulsportreferent, Leistungssportreferent.
 - b) 2 Vizepräsidenten, Vizepräsident Finanzen, Jugendwart, Lehrwart, Breitensportreferent.
5. Gruppe a) wird ab 2012 alle vier Jahre gewählt, Gruppe b) ab 2014.
6. Der Wahlturnus für das Verbandsgericht ist wie bei Gruppe a). Die Kassenprüfer werden in den gleichen Jahren wie Vorstandsmitglieder gewählt. Die Beisitzer des Spiel- und Jugendausschusses werden vom Verbandstag gewählt, mit Ausnahme von Jugendsprecher und Jugendvertreter. Die Beisitzer aller sonstigen Ausschüsse werden vom Vorstand eingesetzt. Der Ausschussvorsitzende hat ein Vorschlagsrecht.
7. Wenn für ein Amt nur eine Person vorgeschlagen wird, ist die Wahl durch Handaufheben gestattet. Werden zwei Personen vorgeschlagen, so gilt diejenige als gewählt, welche die einfache Stimmenmehrheit erhält. Haben sich drei oder mehr Personen der Wahl gestellt und erreicht keine von ihnen die Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen, so findet zwischen den zwei Kandidaten, welche die meisten Stimmen erhalten haben, eine Stichwahl statt. Beim Stichwahlgang entscheidet die einfache Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen. Stimmenthaltungen zählen nicht als abgegebene Stimme. Erreichen zwei oder mehrere Vorgeschlagene die gleiche Stimmenzahl, so findet eine Stichwahl statt.
8. Es entscheidet dabei die einfache Stimmenmehrheit der abgegebenen Stimmen.
9. Beim Ausscheiden eines oder mehrerer Mitglieder zwischen den Verbandstagen kann sich jedes Verbandsorgan durch Zuwahl selbst ergänzen. Nur wenn die Hälfte der Mitglieder vorzeitig ausgeschieden ist, muss eine Ersatzwahl durchgeführt werden. Ergänzungen und Neuwahlen von Mitgliedern der Verbandsorgane unterliegen der Bestätigung des Vorstandes.
10. Wählbar ist, wer einem Verbandsverein angehört und mindestens 18 Jahre alt ist.
11. Kein Verbandsfunktionär darf mehr als zwei Verbandsämter auf sich vereinigen.

§ 17 Stimmrechte

1. Zu jeder Wahl und Abstimmung auf den Tagungen der Verbandsorgane haben die Verbandsvereine je zwei Grundstimmen. Zusätzlich erhält er pro Mannschaft im Wettkampfsportbetrieb zwei weitere Stimmen. Spielgemeinschaften erhalten pro Verein pro Mannschaft eine Stimme. Die Festsetzung der Stimmenzahl erfolgt durch den Vorstand aufgrund der Mannschaftsmeldung der abgelaufenen Saison. Gesperrte Vereine haben kein Stimmrecht.
2. Für jeden Verein ist das Erscheinen auf dem Verbandstag Pflicht, es sei denn, er nimmt an keiner Mannschaftsmeisterschaft teil. Die Strafe für Nichterscheinen regelt die Anlage zur Finanzordnung.
3. Ein Delegierter kann bis zu vier Stimmen vertreten.
4. Die Mitglieder des Vorstandes haben auf dem Verbandstag je eine persönliche Stimme.

§ 24
Abstimmungen

Beschlüsse des Verbandstages werden mit einfacher Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen gefasst. Beschlüsse zu Satzungsänderungen bedürfen einer Zweidrittel-Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen. Stimmenthaltungen und ungültige Stimmen werden nicht mitgezählt. Stimmgleichheit bedeutet Ablehnung. Dies gilt analog auch für Wahlen und Bestätigungen.

§ 12 Geschäftsordnung
Abstimmungen

[...] Zur Annahme eines Antrages genügt in allen Fällen einfache Mehrheit der Erschienenen, soweit die Satzung nichts anderes bestimmt (...).
Bei Stimmgleichheit gilt der gestellte Antrag als abgelehnt. Stimmenthaltungen und ungültige Stimmen werden nicht mitgezählt. Das Abstimmungsergebnis ist unverzüglich mitzuteilen.

Bericht Präsident



Liebe Sportlerinnen und Sportler, der 68. Ordentliche Verbandstag des Badmintonverbandes Rheinhessen-Pfalz e.V. (BVRP) findet dieses Jahr in Hütschenhausen statt. Ein Dankeschön an den Ausrichter und sein Team, den 1. BCW Hütschenhausen e.V., unter dem Vorsitz von Pascal Histel.

Das vergangene Berichtsjahr hat einen recht dynamischen Verlauf genommen.

Mit dem Beschluss des Vorstands, mit der Firma „Klubtalent GmbH“ eine externe Beratung zur Unterstützung der immer größeren und umfangreicher werdenden Anforderungen in Administration und Steuerung des Verbandes zu starten. Diese dadurch zusätzlich entstandenen Arbeiten, zumindest zu Beginn dieser Evaluation, mussten neben dem normalen Tagesgeschäft erledigt werden.

Erste Ergebnisse dieser Zusammenarbeit werden wir beim Verbandstag vorstellen.

Der sportliche Bereich, abgedeckt durch unsere Trainerin Caren Geiss, unsere Trainer Julian Degiuli, Christian Stern und Yasen Borisov, konnte Erfolge wie schon lange nicht mehr verbuchen. Erwähnt sei insbesondere der Erfolg von Katharina Nilges im August 2023 bei den European U17 in Vilnius (Litauen). Nach starkem Kampf musste sie sich der Ukrainerin, Anastasiia Alymova, knapp geschlagen geben und errang die Silbermedaille. Dazu herzlichen Glückwunsch Katharina!

Diesen Erfolg und die anderen, hier nicht genannten Erfolge unserer BVRP-Sportlerinnen und Sportler, konnten nur durch die kontinuierliche, qualitativ anspruchsvolle Arbeit unseres Trainerteams erreicht werden. Deshalb ein großer Dank an dieses Team.

Für das Tüpfelchen auf dem i sorgte zu guter Letzt noch Christian Stern. Bei der Wahl zum Trainer des Jahres durch den DBV ging er als Gewinner hervor. Chapeau!

Auch unsere anderen Athletinnen und Athleten zeigten großartige Leistungen über das Jahr hinweg, sodass in der Zukunft noch der ein oder andere Erfolg zu verzeichnen sein dürfte.

An dieser Stelle möchte ich den vielen Vereinstrainerinnen und -trainer, die die wichtige Grundlagenarbeit bei unseren Schützlingen leisten, nicht unerwähnt lassen. Ohne sie wären diese Erfolge nicht möglich. Genauso sind wir dank all unserer Ehrenamtler, die viele Stunden ihrer Zeit unserem Sport schenken, in der Lage, den Herausforderungen unserer Zeit mit großem Engagement und Wissen zu begegnen.

Der Bereich Finanzen steht weiter auf sicheren Beinen. Die von uns befürchtete Erhöhung der Umlagen durch den DBV ist bisher ausgeblieben.

Wir werden auch ins neue Berichtsjahr mit einem ausgeglichenen Haushalt gehen. Dazu beigetragen hat auch unser Vizepräsident Finanzen, der leider zum Verbandstag nach 13 Jahren sein Amt zur Verfügung stellen wird. Für deine bisherige Arbeit möchte ich mich, lieber Michael, auch im Namen des gesamten Vorstandes, bei dir recht herzlich bedanken und dir alles Gute auf deinem weiteren Weg wünschen.

Damit ist die Position des Vizepräsidenten Finanzen außerplanmäßig neu zu besetzen. Turnusmäßig finden jetzt die Wahlen für folgende Ämter statt: Präsident, Geschäftsführer, Sportwart, Schiedsrichterwart,

Verbandstag 2024 – 19. April 2024

Referent für Öffentlichkeitsarbeit, Schulsportreferent, Leistungssportreferent und Breitensportreferent. Nach jetzigem Stand sind die aktuellen Stelleninhaber bereit, erneut zu kandidieren.

Einen besonderen Dank möchte ich noch Sebastian Züfle aussprechen. Als Geschäftsführer ist er Dreh- und Angelpunkt für alle großen und kleinen Probleme, sowie Verantwortlicher für die Führung unserer hauptamtlichen Trainer. Unterstützung erhält er bzw. der gesamte Vorstand seit 1. Januar 2024 durch Silvia Kick, die uns im organisatorischen und administrativen Bereich unterstützt.

Ich wünsche dem Verbandstag viel Erfolg, neue Gesichter auf den frei gewordenen Positionen und den Delegierten ein gutes Gespür für ihre Entscheidungen.

Konrad Reuther

Bericht Vizepräsident Finanzen



Liebe Badmintonfreundinnen, liebe Badmintonfreunde,

vielleicht überrascht es euch an dieser Stelle wieder mal einen schriftlichen Bericht von mir zu finden, aber das hat keine Gründe, die den Haushalt betreffen, sondern persönliche, die ich euch hiermit mitteilen möchte: In meinem privaten und beruflichen Umfeld haben sich dramatische Veränderungen ergeben, die mich zeitlich noch stärker einbinden, als dies bisher der Fall war. Hinzu kommt seit einiger Zeit eine langsame, aber fortschreitende Entfremdung vom Badminton. Nachdem ich selbst nunmehr seit 5 Jahren aufgrund meiner Schulteroperationen kein Badminton mehr spielen soll und kann und auch meine beiden Kinder mittlerweile einen anderen Sport betreiben, ist bei mir das Interesse für Badminton immer weniger geworden. Die Folge war, dass ich mich bzgl. Planungen und künftiger Entwicklungen weniger engagiert habe und ich im Ergebnis nun nicht mehr vernünftig mitwirken kann bzw. auch möchte. Dies ist bei einem Vorstandsmitglied aber unabdingbar. Ich habe außerdem einen hohen Anspruch an meine Arbeit und möchte keinen "Flickenteppich" produzieren. Daher lege ich mein Amt als Vizepräsident Finanzen zum kommenden Verbandstag nieder. Ich bin mir aber bewusst, dass ich mittlerweile so viele Aufgaben übernommen habe, die nicht alle von einer Person nahtlos fortgeführt werden können. Daher würde ich dem Verband, so lange er es benötigt, als Dienstleister und Steuerberater weiter zur Verfügung stehen. Dies bedeutet, dass ich nach wie vor die Buchhaltung und Löhne erstelle und bei der Erstellung des Jahresabschlusses mitwirke. Der künftige Vizepräsident Finanzen muss sich daher „nur“ auf die Kernaufgaben konzentrieren, die in der Finanzordnung beschrieben sind. Außerdem hat unsere Geschäftsstellenmitarbeiterin Silvia Kick ein Stellenprofil erstellt, damit man schneller einen Überblick über die Aufgaben des Vizepräsident Finanzen erhalten kann. Für Einarbeitung und sonstige Hilfestellung bleibe ich als Ansprechpartner erhalten.

Ich wünsche euch weiter viel Spaß und Erfolg beim Badminton-Spielen und bei der Gestaltung der Zukunft des Verbands.

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'K. Reuther'.

Bericht Geschäftsführer



Liebe Badmintonspieler*innen,

2023 hat uns als BVRP-Vorstand stark gefordert. Viele Veränderungen standen an, viel Energie musste hierfür aufgebracht werden und nicht immer standen uns hierzu leider ausreichend Helfer zur Seite! Trotz allem können wir zufrieden zurückblicken, denn zumindest finanziell haben wir das Jahr gut hinter uns gebracht und konnten uns ein kleines Polster an Rücklagen aufbauen!

Geschuldet ist dieses Vorgehen unserem neuen Projekt gemeinsam mit dem Startup Klubtalent, bei dem wir den BVRP zukunftsfähig gestalten und auf sichere Beine stellen wollen. Das Projekt haben wir im Herbst 2023 begonnen und seither einiges gelernt! Einige Dinge konnten wir schon direkt praktisch umsetzen (Haushaltsgestaltung, Mitgliederumfrage, Gewinnung neuer Ehrenamtlicher), bei anderen sind wir gerade dabei. Insgesamt fordert uns das Projekt eine Menge zusätzlicher Arbeit und Zeit ab, wir als Vorstand und Beirat sind aber gerne dazu bereit, dies zu investieren!

Ein erster großer Erfolg war die Gewinnung von Daniela Fell für den Posten der Schiedsrichterwartin und von Silvia Kick, die uns seit Januar 2024 in der Geschäftsstelle und bei der Umsetzung unseres Projektes mit Klubtalent unterstützt.

Aber auch in vielen anderen Bereichen benötigen wir weitere Unterstützung und hoffen hierbei auf euch, eure Vereine und eure Ideen! Die Mitgliederumfrage war hier der erste Schritt, der uns in den nächsten Tagen und Wochen auf diesem Gebiet voranbringen soll.

Am Ende sollen von unserem Projekt auch unsere Vereine profitieren, diesen Schritt können wir aber erst gehen, wenn wir unsere Strukturen weiter verbessert haben.

Erfreulich waren erneut die Zahlen der Teilnehmer bei unseren U19-Turnieren sowie im Spielbetrieb U19 in 2023. In allen Bereichen gab es hier steigende Tendenzen! Ein Zeichen, dass ihr als Vereine hier sehr aktiv und bemüht seid und eure Energie besonders in diesen Bereich steckt. Ein dickes Dankeschön hierfür! Denn nur durch und mit dem Nachwuchs bleiben unsere Vereine erhalten und gewinnen wir neue Engagierte für die verschiedensten Aufgaben!

Spannend bleibt weiterhin, welche Anforderungen von Seiten des Deutschen Badminton Verbandes in den nächsten Monaten, sei es finanzieller oder organisatorischer Art, auf uns als Verband und auch euch als Vereine zukommen werden. Es wird sicherlich einige Veränderungen geben müssen und hier werden wir uns auch in einigen Bereichen neu oder anders aufstellen müssen.

Gleiches gilt in Bezug auf die Gruppe Mitte, der wir als Landesverband angehören und deren Strukturen aktuell auch wenig zeitgemäß, da durch Ehrenamtliche kaum noch zu bewältigen, sind. Gemeinsam mit euch werden wir aber auch diese Aufgaben meistern!

Ein dickes Dankeschön möchte ich am Ende an Michael Jacob, der sein Amt als Vizepräsident Finanzen bei diesem Verbandstag niederlegen, uns aber als Mitarbeiter und Steuerberater erhalten bleiben wird, richten! Durch ihn und seine professionelle Arbeit steht der BVRP heute finanziell sehr gut da und hat in diesem Bereich ein Level erreicht, dass nur wenige Verbände vorweisen können! Wir haben vor vielen Jahren diesen Bereich in einem deutlich anderen Zustand übernommen und hatten viel, viel Arbeit damit, diese Altlasten aufzuräumen. Dank Michael jedoch schneller als gedacht!

Danke auch an den restlichen Vorstand und den Beirat des BVRP für eure Bereitschaft, die Veränderung in unserem großen Projekt mit anzugehen und eure Zeit zu investieren, und an euch, die Vereinsvertreter*innen für die gute Zusammenarbeit und euer Engagement und Förderung unseres tollen Sports!

Euer

Sebastian Züfle

Bericht Sportwart



Liebe Sportfreunde,

die Saison 23/24 ist nun vorbei und die von uns im Vorjahr in einem Kraftakt geänderten Ordnungspunkte haben sich in der Praxis bewähren müssen. Größtenteils lief dies, wie wir es uns vorgestellt hatten. Stellenweise muss noch nachgebessert werden. Wir halten dies im Blick.

Für die Mannschaftsrunde haben wir kurz vor Beginn der Runde mit nuScore den digitalen Spielbericht eingeführt, der sich nach etlichen Tests im Vorjahr im Rahmen einer verbandsübergreifenden Arbeitsgruppe ebenfalls in der Praxis beweisen musste – und das hat er getan. Es gab in unserem Verband kaum Probleme hiermit, die meisten haben rückgemeldet, dass es eine Erleichterung darstellt und als netten Nebeneffekt sind nun Spielergebnisse kurz nach Spielende bereits in nuLiga veröffentlicht.

Außerdem konnten wir diese Saison alle eingeplanten Verbandsturniere anbieten und auch durchführen. Zwar ist das Teilnehmerfeld nicht immer das größte gewesen, jedoch war es mir persönlich besonders wichtig, dass Ihr – unsere Sportler – im O19-Bereich zumindest die Angebote für Turniere erhalten und diese auch stattfinden und nicht kurz vorher abgesagt werden.

Einhergehend mit den Turnieren ist mit Sicherheit vielen Aktiven die neue Ranglistensystematik aufgefallen, die sich nun auf Basis aller O19 sowie vereinzelt auch U17-, U19, U22- und O35+-Turnierergebnissen zusammensetzt – wie im Jugendwettkampfsystem bereits seit einigen Jahren etabliert. Die Idee wurde vom DBV getrieben und hat noch hier und da ein paar Unschärfen und Startschwierigkeiten. In verschiedenen Gesprächen mit Euch und dem DBV konnten auch einige Probleme bereits angesprochen werden und Ursachen und Lösungen ausgemacht werden. In der Zukunft werden wir sehen, ob sich daraus eine Rangliste ergeben wird, die in großen Zügen von der Mehrheit akzeptiert wird.

Ein treuer Weggefährte des Spelausschusses wird uns mit Ablauf der Saison 23/24 nach langjähriger ehrenamtlicher Tätigkeit leider verlassen. Wir danken Dir ganz herzlich für deinen jahrelangen Einsatz, Jörg. Und hoffen, dass wir einen würdigen Nachfolger finden, der gewillt ist, den Spelausschuss genauso motiviert zu unterstützen.

Zuallerletzt möchte ich noch Euch Vereinsfunktionären, -mitgliedern, -spielern, Eltern, Vorstandskollegen und sonstigen Mitstreitern danken, dass ihr auch jederzeit das Gespräch sucht und Feedback gebt, wo es eben nötig ist. Die Arbeit, die der Spelausschuss und meine Position des Sportwarts mit sich bringt wird schließlich für Euch erledigt, und soll auch Euch zugutekommen. Deshalb freuen wir und ich uns auch weiterhin auf rege Kommunikation mit Euch, um herauszufinden, was Euch auf dem Herzen brennt.

Auf eine erfolgreiche kommende Spielrunde und einige tolle Turniere!

Euer Sportwart

Marius Burckschat

Bericht des Referenten für Leistungssport



Liebe Athlet: innen und badmintonbegeisterte Sportkamerad: innen

Dieses Jahr dürfen wir uns im Badminton in Rheinland-Pfalz über ein fast schon historisches Ergebnis freuen. Bei der diesjährigen U17 Europameisterschaft in Vilnius (Litauen) konnte sich Katharina Nilges (SV Fischbach) die Silbermedaille erspielen. Der BVRP wurde darüber hinaus bei der EM durch Jonas Schmid (SV Fischbach) vertreten. Unterstützt wurde sie vor Ort von unserem Verbandstrainer Christian Stern, der auch als Co-Trainer des DBV vor Ort war. Für seine Arbeit im letzten Jahr wurde Christian Stern auch als DBV-Trainer des Jahres und Trainer des Jahres in Rheinland-Pfalz ausgezeichnet. Drei BVRP'ler bei der EM, das ist auch schon etwas her, dass wir das berichten konnten.



Abbildung 1 Katharina Nilges und Christian Stern bei den U17-Europameisterschaften in Vilnius

Erfolge täuschen oft darüber hinweg, dass es auch noch einiges an Arbeit gibt. Ich denke das gilt auch hier. Zwischen Sieg und Niederlage besteht nur ein winziger Unterschied. Ein Linienball und man ist eine Heldin, 5cm daneben und man ist eine Randnotiz.

Dies soll den Erfolg in keinsten Weise schmälern, auch nicht die Arbeit und Anstrengungen, die hineingeflossen sind. Man soll seine Erfolge zu Recht feiern, aber als Verantwortlicher für den Leistungssport ist mir durchaus bewusst, dass wir auch noch große Baustellen haben. Wir haben offensichtlich eine ausgezeichnete Spitze und hervorragende Trainer: innen. In der Breite sind wir aber, meiner Ansicht nach, nicht so gut aufgestellt. Um hier anzusetzen ist der Verband im letzten Jahr einige Baustellen angegangen. Die steigenden Teilnehmerzahlen bei den Jugendturnieren und die Teilnahme an den Workshops und Förderkader-Lehrgängen im Verband, lassen mich hoffen, dass wir mittelfristig zu einer leistungsstarken Breite kommen, die folglich auch die Spitze weiter stärken wird.

Neben dem Erfolg bei der EM gibt es aber auch noch weitere schöne Ergebnisse zu berichten. Bei den Deutschen Meisterschaften U15 bis U19 in Gera brachten die Athleten des BVRP alle Medaillenfarben mit nach Hause.

Katharina Nilges: Silber im Einzel U17, Gold im Doppel U17 und Bronze im Mixed U17

Verbandstag 2024 – 19. April 2024

Jonas Schmid: Bronze im Einzel U17, Silber im Doppel U17, Bronze im Mixed U17

Das Viertelfinale erreichten Ian Baumann/Aaron Winter im Doppel U15, Lilly Reiter (mit Partner Felix J. Luo) im Mixed U15 sowie im Doppel U15 (mit Partnerin Pia Rappen).

Aber auch bei den jüngsten gab es einen schönen Erfolg zu verzeichnen. Anna Höh (ASV Waldsee), mittlerweile in der Sportschule in Kaiserslautern, gewinnt mit Partnerin Ylva Züfle (SV Offenheim) Bronze im Doppel beim U11 Masters-Finale in Gütersloh.

Letztes Jahr wurden in Summe 44 Turniere angefahren, ein Großteil auch international, das wäre ohne extrem engagierte Menschen nicht zu bewerkstelligen. Daher gilt mein besonderer Dank all denen, die im Bereich Leistungssport mitwirken und das Rad am Laufen halten. Dies sind natürlich unsere hauptamtlichen Trainer Caren Geiss, Yasen Borisov und Christian Stern. Aber auch all die Eltern, Ehrenamtlichen, diejenigen, die Training in den Vereinen stemmen oder die Kids auf den Turnieren betreuen und Fahrdienste übernehmen. Herzlich bedanken möchte ich mich auch bei Felix Manthe der Caren bei den Förderkadern unterstützt hat und letztes Jahr das Trainingslager in Dänemark mitbegleitet hat. Aber auch meinen Vorstandskollegen die den Leistungssport in unserem Verband tatkräftig unterstützen.

Aus meiner Perspektive vereint der Leistungssport auf gesunde Weise viele Komponenten unseres Verbandes, von denen alle Mitglieder profitieren können, auch wenn dies auf den ersten Blick nicht offensichtlich erscheint. Es ist eine Investition in die Zukunft unserer Sportart und unserer Vereine, die langfristig Früchte trägt.

In diesem Sinne wünsche ich allen Engagierten, Athlet:innen, Coaches und Eltern viel Energie und Erfolg beim anstehenden Wettkampfsjahr.

Mit sportlichen Grüßen

Mark Baumann

Bericht Referent für Breitensport



Mit dem Ausscheiden von Daniela Kettner zum Verbandstag 2023 (5.Mai) übernahm ich den Posten des Referenten für Breitensport. Die Motivation war groß durchzustarten, bis mich ein Unfall mit längerer Ausfallzeit stoppte.

Mit großer Unterstützung unseres Geschäftsführers Sebastian Züfle, konnten wir dann noch (zwar recht spät) die Hobbyliga 2023/2024 ausschreiben. Die Mühen wurden belohnt. Insgesamt 10 Mannschaften meldeten sich für die Hobbyliga an, sodass wir 2 Gruppen bilden konnten.

So schlugen in der Staffel 1 Mainzer TV, BT Idar- Oberstein, TV Nierstein, SV Offenheim I und SV Offenheim II auf und lieferten sich spannende Spiele.

Nicht weniger spannend ging es in der Staffel 2 mit TSG Grünstadt, VT Frankenthal, TV Kirchheimbolanden, TuS Altrip und TG Westhofen um den ersten Platz.

Die Spiele sind zum jetzigen Stand noch nicht abgeschlossen. Der Sieger der Hobbyrunde wird noch unter den beiden erstplatzierten Mannschaften ausgespielt.

Aufgrund der persönlichen Situation fanden im vergangenen Jahr keine Schulungen und Lehrgänge im Bereich Breitensport statt.

Verbandstag 2024 – 19. April 2024

Mit einem neuen Breitensportausschuss soll sich dies nun wieder ändern und der Terminkalender mit Lehrgängen, Hobbyliga und Hobbyturnieren, Hobbyspieltagen gefüllt werden.

Dies alles bedarf noch weiteren Planungen.

Die Termine werden dann zeitnah auf der Homepage veröffentlicht.

Vielen Dank für eure Geduld auf so manche Antwort. Vielen Dank auch an alle, die mich bis dahin unterstützt haben.

Christian Koch

Bericht Jugendwart



Liebe Badmintonfreundinnen und -freunde,

auch 2023 war ein intensives und herausforderndes Jahr mit vielen Veranstaltungen.

Neben den vier Blockspieltagen der Mini-Mannschaften U12/U15/U19 fanden auch insgesamt zehn Ranglisten- und Meisterschaftsturniere statt sowie vier Mini-/Junior-Cups für unsere jüngsten Turniereinsteiger.

Die tolle Jugendarbeit in vielen Vereinen machte sich auch dieses Jahr bemerkbar. So konnte man erneut viele neue Kinder und Jugendlichen aus verschiedenen Regionen unseres Verbandsgebietes auf den Veranstaltungen begrüßen.

Um der steigenden Nachfrage gerecht zu werden, wurde für 2024 zwei Turnierwochenenden auf Bezirksebene mehr geplant, um die Altersklassen zu verteilen. Auch die Teilnehmerfelder sind nun auf Bezirksebene bereits begrenzt, sodass allen Teilnehmern eine angemessene Zahl an Spielen zugesichert werden kann und die Gesamtturnierzeit in einem annehmbaren Rahmen bleibt.

Bei den Gesprächen auf Turnieren und teils den Beschwerden wird leider immer häufiger klar, dass die ehrenamtliche Arbeit der Jugendausschussmitglieder immer mehr als Dienstleistung wahrgenommen und eine Professionalität verlangt wird, die nicht leistbar ist.

Wir stellen zunehmend fest, dass das Verständnis für die Frage "Was/Wer ist der Verband?" nicht mehr in allen Vereinen so ankommt wie wir das hoffen, denn festzuhalten ist, IHR/WIR sind alle der Verband.

So ist der Jugendausschuss so gut besetzt, wie lange nicht mehr. Strukturen werden stets an ständig ändernde Bedingungen angepasst und der Austausch bei jeglichen Anfragen und Beschwerden findet statt. Turniere können aber nur in Hallen ausgetragen werden, welche uns durch eure Vereine zur Verfügung gestellt werden. Termine hierfür versuchen wir, nach Bekanntgabe der übergeordneten Turniere auf Gruppe-Mitte- und DBV-Ebene bereits im Oktober für das gesamte Folgejahr über die Homepage sowie den BVRP-Verteiler, der aus den von euch, in nuLiga hinterlegten Mailadressen besteht, zu kommunizieren.

Das Turnierjahr 2024 hat mit Notlösungen in kleinen Hallen begonnen und wir werden auch im weiteren Verlauf des Jahres nicht allen Spieler*innen Turnierteilnahmen ermöglichen können. Dies ist kein Unwille oder eine Bevorzugung einzelner Vereine/Spieler*innen, sondern schlicht derzeit mit den bereitgestellten Hallen sowie der Anzahl an ehrenamtlichen Turnierleiter*innen nicht möglich. Was die Turnierzulassung von Spieler*innen angeht sind wir an strenge Regularien des DBV gebunden und habe keinen Spielraum für Anpassungen oder etwaige "Bevorzugungen". Wir sind auch bereit, wenn wir mehr Hallen bekommen und Vereinsvertreter oder Eltern finden, die die Turnierleitung übernehmen können, das Angebot an Turnieren weiter auszubauen.

Verbandstag 2024 – 19. April 2024

Gerne finden wir gemeinsam mit euch Wege uns auch hier weiter zu verbessern und sprecht uns gerne unverbindlich an, wenn auch ihr eine Halle habt oder als Turnierleitung ein oder zwei Wochenende im Jahr bereit seid zu unterstützen.

Die Turnierserie für Einsteiger, der Mini- und Junior-Cup, sind weiter sehr beliebt und waren leider auch hier teils mit Starterfeldern von 32 Kindern in einer Altersklasse übermeldet, sodass Kinder teils nicht zugelassen werden konnten. Erfreulich ist jedoch, dass wir feststellen, dass die Teilnehmer*innen in den ganz jungen Jahrgängen U8/U9 wachsen und die Kinder so früh den Wettkampfsport sowie Turnierabläufe kennenlernen können.

Bei den Turnieren allgemein zeigt sich, dass dieses "Anfängerturnier" doch ein immer höheres Leitungsniveau aufweist, weshalb man hier die Grenze gerade im Bereich Junior-Cup in den Altersklassen U13 und U15 leicht anpassen musste, um die eigentliche Zielgruppe nicht zu verlieren.

Der Bereich Jugend besteht aber nicht nur aus Turnieren, auch wenn diese am präsentesten wahrgenommen werden und sich über das gesamte Jahr verteilen.

Im Bereich Aktivierung können wir eine konstante Menge an Anträgen in den letzten Jahren verzeichnen und freuen uns so, den Einstieg vom Jugend- in den Aktiven-Bereich fließend zu gestalten. Die erleichterten Regeln helfen dabei auch Vereinen mit einem kleinen Jugendbereich und die Hürden für die Jugendlichen sind ebenfalls in einem Rahmen, der die für uns wichtige altersgerechte, sportliche Entwicklung fördert.

Bei der Mini-Mannschaftsrunde steigen die Meldungen der Mannschaften das dritte Jahr in Folge in allen drei Altersklassen. Man muss aber leider sagen, dass sehr viele Spielabsagen zu einem recht unzufriedenstellenden Ergebnis führen. Teils sagten in einer Staffel, bestehend aus vier Mannschaften, drei ab oder erschienen einfach nicht zum Spieltag. Dass dies bei den Gastvereinen für Verstimmungen sorgt, ist verständlich. Hier muss man festhalten, dass der Jugendausschuss Rahmen und Regeln der Mannschaftsrunde festzulegen und die Ausrichtungsorte, mit Hilfe der Vereine, koordinieren. Ob die Organisation innerhalb der Vereine/Mannschaften so funktioniert, dass Teams auch die Spiele wahrnehmen, liegt nicht in der Verantwortung der Staffelleitungen. Wir haben hier wenig Handhabung und möchte vorerst auch weiter auf Strafen verzichten, da wir prinzipiell jedem Verein die Chance geben möchten auch mit einem kleineren Jugendbereich an dieser Runde teilzunehmen.

Einige Jahre wurden bereits leider keine Workshops für Kinder-/Jugendliche sowie ihre Vereinstrainer*innen angeboten. Dies soll sich 2024 wieder ändern. Hier sollen alle Vereine von Hobby bis Leistungssport eine Plattform finden gemeinsam zu Trainieren und sich kennenlernen. Die Trainer*innen haben dabei die Möglichkeit mitzuwirken und neue Inspirationen für das Heimtraining zu sammeln oder für Lizenzinhaber diese als Fortbildungsmaßnahme zu nutzen.

Hierbei soll jedes Quartal in einem anderen Bezirk ein Termin gefunden werden an dem Spieler*innen aller Altersklassen, aufgeteilt in zwei Trainingsgruppen, möglichst ortsnah mitmachen können. Dies wird ab 2024 somit erstmals unter dem Schirm des Jugendausschusses und nicht mehr dem Leistungssport laufen.

Dies als kleiner Abriss der Jugendarbeit im Verbandsgebiet von Rheinhessen bis in die Pfalz.

Es passiert viel und sicher nicht alles perfekt. Uns muss insgesamt dabei klar sein, dass wir Wege finden müssen, dass wir in allen Bereichen Rahmen schaffen, die möglichst eine Breite finden und dieser Aufgabe nehmen sich alle Jugendausschussmitglieder stetig an.

Wir hoffen daher auch aus eurem Verein Leute zu finden, die bei uns im Jugendausschuss unterstützen, kleine Aufgabenbereiche übernehmen und so einen Beitrag für die Jugendarbeit im BVRP leisten.

Mit sportlichen Grüßen

Daniel Büchel

Bericht Lehrwart



Liebe Badmintonfreunde,

auch dieses Jahr beginne ich, wie im letzten Jahr. Es läuft konstant und die zu optimierenden Punkte sind noch vorhanden.

Wir haben wieder eine C-Trainer Ausbildung durchgeführt bzw. die in 2021 begonnene Ausbildung abgeschlossen. Mit dabei wieder Gäste aus Baden-Württemberg, die dem Lehrgang sehr gutgetan haben. Den großen Teil der Ausbildung übernehmen inzwischen Mark Baumann, Christian Dümler und Caren Geiss. Christian Stern unterstützt, unsere angehenden Trainerinnen und Trainer profitieren von vielen Persönlichkeiten und einer großen Expertise. Vielen Dank an dieser Stelle für euren Einsatz. Der DBV ist inzwischen auf uns aufmerksam geworden. Mit unserem Miniton-Konzept sind wir gutes Stück weiter als der Rest von Badmintondeutschland.

Ebenso hat eine Ausbildung für Trainerassistenten und Shuttle Time Teacher stattgefunden. Gleiches gilt für die Ausbildung der Sportlehrer.

Hinsichtlich Lizenzverlängerung ergibt sich nach wie vor ein sehr unterschiedliches Bild. Einige Trainerinnen und Trainer nehmen das sehr ernst und kümmern sich, andere regen sich nicht und lassen ihre Lizenzen verfallen.

Für die Verlängerung von Lizenzen gilt aber nach wie vor folgendes: Es reichen digitale Nachweise per Mail zur Verlängerung aus. Diese werden i.d.R. am Ende des Jahres eingepflegt, um die bestmögliche Dauer zu gewährleisten. Die Anforderungen zur Verlängerung sind immer noch gleich: Es gilt nach wie vor, dass 15 LE's in einem Zeitraum von vier Jahren für die Verlängerung notwendig sind. Eine richtige und gute Lösung haben wir noch nicht gefunden. Wir haben mit Lehrgängen gearbeitet, die aber nicht so großen Anklang gefunden haben. Sämtliche Workshops des BVRPs können als Fortbildungsveranstaltung genutzt werden! Dezentral versuchen wir über Vereine und unsere Verbandstrainer Fortbildungstermine zu realisieren. Vielleicht ist das ein Weg...

Eine neue C-Trainer Ausbildung konnte leider mangels Teilnehmern 2024 nicht stattfinden, ist aber definitiv schon für 2025 in Planung! Für das laufende Jahr eine Trainerassistentenausbildung geplant. Hinzu kommt wieder eine Sportlehreraus- und Fortbildung. Es geht vorwärts!

Zuletzt ein Hinweis in eigener Sache: Ich weiß, dass die Antworten auf Emails mitunter dauern. Ich versuche hier schneller zu werden.

Thomas Biewald

Jahresabschluss 2023 mit Vorjahres- und Planzahlen

Konto	Bezeichnung	Geschäftsjahr	Planwerte	Geschäftsjahr
		2023	2023	2022
		EUR	EUR	EUR
IDEELLER BEREICH				
Beiträge				
2120	Verbandsumlagen	34.792,00	35.000,00	35.624,00
2130	Mannschaftsnenn gelder	7.890,00	6.700,00	6.725,00
		<u>42.682,00</u>	<u>41.700,00</u>	<u>42.349,00</u>
Gebühren				
2150	Paßgebühren	3.515,00	2.000,00	3.540,00
2152	Ordnungsgebühren	790,00	1.500,00	1.315,00
2160	Aufnahmegebühren	0,00	0,00	25,00
		<u>4.305,00</u>	<u>3.500,00</u>	<u>4.880,00</u>
Zuschüsse				
2300	LSB, SB Übungsleiter/Trainer	9.230,00	10.000,00	9.176,00
2301	Sportbünde Pfalz/Rhein hessen	17.696,84	18.050,00	18.632,76
2302	LSB Schwerpunkt förderung	10.000,00	10.000,00	12.000,00
2303	BV Rheinland Pro-Kopf Nahetalvereine	1.072,20	1.000,00	1.015,76
2304	LSB Zuschüsse Landestrainer	126.000,00	126.000,00	126.000,00
2308	LSB für LSP	3.000,00	3.000,00	3.000,00
2309	LSB Projekt förderung	12.603,85	12.000,00	12.823,12
2310	LSB Zuschuss Betriebskosten	6.000,00	6.000,00	6.000,00
2311	LSB sonstige	1.860,00	4.800,00	6.098,25
2312	DBV Restart	10.206,20	0,00	635,01
		<u>197.669,09</u>	<u>190.850,00</u>	<u>195.380,90</u>
Abschreibungen				
2501	Abschreibung geringwertige Wirtschaftsgüter	-737,80	0,00	-199,95
Personalkosten Geschäftsstelle/Vorstand				
2555	Gesetzliche Sozialaufwendungen	-2.758,16	-3.300,00	-2.585,08
2556	Aushilfslöhne	-10.800,00	-10.800,00	-10.300,00
		<u>-13.558,16</u>	<u>-14.100,00</u>	<u>-12.885,08</u>
Reisekosten Geschäftsstelle/Vorstand				
2560	Fahrtkosten	-443,60	-700,00	-524,40
2561	Verpflegung	-137,96	-800,00	-1.423,00
2562	Übernachtung	-178,28	-750,00	-110,00
2563	Tagegelder	-48,00	-200,00	-84,00
2564	Fremdfahrzeuge	0,00	0,00	-238,13
		<u>-807,84</u>	<u>-2.450,00</u>	<u>-2.379,53</u>
Raumkosten				
2661	Miete und Pacht	-2.400,00	-2.400,00	-2.400,00
Übrige Ausgaben				
2701	Büromaterial, Zeitschriften	-1.112,98	-600,00	-578,36
2702	Porto, Telefon	-1.582,18	-1.500,00	-1.351,86
2705	EDV- Kosten (Hard- und Software, nu-Liga)	-11.901,07	-11.100,00	-7.172,91
2750	Verbrauchsabgaben u.sonstige Beiträge	-1.215,14	-1.300,00	-1.238,45
2751	Abgaben DBV	-14.286,72	-14.500,00	-14.497,80
2754	Vereinsvergütungen	-6.795,00	-6.000,00	-6.300,00
2810	Repräsentationskosten	-23,80	0,00	0,00
2900	Clubtalent Coaching	-4.250,00	0,00	0,00
		<u>-41.166,89</u>	<u>-35.000,00</u>	<u>-31.139,38</u>
Spenden				
3220	Erhaltene Spenden / Zuwendungen	1.765,34	1.300,00	1.306,07
3225	Sachzuwendungen gegen Zuwendungsbestätigung	1.283,99	1.300,00	1.139,83
		<u>3.049,33</u>	<u>2.600,00</u>	<u>2.445,90</u>

Ergebnis ideeller Bereich		189.034,73	184.700,00	196.051,86
Konto	Bezeichnung	Geschäftsjahr 2023 EUR	Planwerte 2023 EUR	Geschäftsjahr 2022 EUR
VERMÖGENSVERWALTUNG				
Sonstige Ausgaben				
4712	Gebühren Postbank	-361,78	-400,00	-418,78
Ergebnis Vermögensverwaltung		-361,78	-400,00	-418,78
ZWECKBETRIEB SPORT				
Einnahmen aus Leistungen an Mitglieder				
5102	Startgelder	15.216,00	10.500,00	10.931,00
Löhne und Gehälter				
5305	Personalkosten Trainer/Übungsleiter	-23.301,20	-20.000,00	-19.022,60
5306	Personalkosten Trainer 1	-52.448,42	-55.000,00	-55.119,56
5304	Personalkosten Trainer 2	-50.846,92	-50.400,00	-54.373,01
5309	Personalkosten Trainer 3	-54.152,20	-55.000,00	-55.269,24
5308	Personalkosten Trainer 4	-1.284,09	-12.000,00	0,00
5315	Tagegelder	-3.448,00	-3.000,00	-3.318,00
		<u>-185.480,83</u>	<u>-195.400,00</u>	<u>-187.102,41</u>
Kosten von Sportveranstaltungen				
5509	Fahrtkosten	-14.078,95	-14.500,00	-14.452,96
5512	Verpflegung	-5.074,10	-5.000,00	-5.249,76
5513	Übernachtung	-19.249,59	-20.000,00	-20.543,47
5515	Fremdfahrzeuge	-17.676,85	-16.000,00	-15.718,05
5516	Urkunden, Pokale, Medaillen	-1.356,20	-3.000,00	-2.896,29
5517	Fortbildung	-3.600,00	-3.800,00	-4.607,71
5518	Bälle	-1.646,00	-4.000,00	-4.222,81
5519	Startgelder, Physiotherapie	-6.441,02	-5.000,00	-5.240,46
5520	Weiterleitung Zuschüsse LSB	-3.333,00	-3.333,00	-5.000,00
5525	Kaderförderung	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00
		<u>-77.455,71</u>	<u>-79.633,00</u>	<u>-82.931,51</u>
Allgemeine Kosten des Sportbetriebs				
5570	Trainingsgeräte, Hallenmieten etc.	-2.492,66	-2.400,00	-6.105,48
Einnahmen aus Teilnehmergebühren bei sportlichen Veranstaltungen				
5722	Eigenbeteiligungen Spieler	16.755,95	12.000,00	11.665,00
5723	Lehrgangsgebühren (Trainer, Workshops..)	55.100,00	68.300,00	47.246,18
		<u>71.855,95</u>	<u>80.300,00</u>	<u>58.911,18</u>
Ergebnis Zweckbetrieb		-178.357,25	-186.633,00	-206.297,22

Konto	Bezeichnung	Geschäftsjahr 2023 EUR	Planwerte 2023 EUR	Geschäftsjahr 2022 EUR
GESCHÄFTSBETRIEB SPORT				
Kommerzielle Werbung				
7800	Werbbeeinnahmen	120,00	1.500,00	100,00
SONSTIGE GESCHÄFTSBETRIEBE				
Umsatzerlöse				
8004	Ballverkauf	32.287,50	17.000,00	17.960,00
Aufwendungen für bezogene Waren				
8150	Ballkosten Verkauf	-28.784,11	-16.000,00	-15.868,69
Ergebnis wirtschaftliche Geschäftsbe-				
triebe		3.623,39	2.500,00	2.191,31
VEREINSERGEBNIS		13.939,09	167,00	-8.472,83
3965	Einstellung in die Betriebsmittelrücklage	-13.000,00		
3967	Einstellung in die freie Rücklage	-939,09		
ERGEBNISVORTRAG		0,00	167,00	-8.472,83

Vermögensübersicht zum 31.12.2023

AKTIVA

Konto	Bezeichnung	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
	Vereinsausstattung		
310	Sportgeräte	2,00	2,00
320	Büroeinrichtung	1,00	1,00
340	Geringwertige Wirtschaftsgüter	<u>22,00</u>	<u>22,00</u>
		25,00	25,00
	Fertige Erzeugnisse, Waren		
620	Ballbestände	9.040,75	6.200,00
	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		
650	(siehe Kontokorrent)	3.102,00	2.954,23
	Kasse, Bank		
940	Postbank Girokonto	37.638,56	21.541,92
	Aktiver Rechnungsabgrenzungsposten		
990	Beitrag DJH Folgejahr	<u>25,00</u>	<u>25,00</u>
	Summe Aktiva	49.831,31	30.746,15

PASSIVA

Konto	Bezeichnung	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
	Betriebsmittelrücklage		
1002	Rücklage wiederkehrende Kosten für 3 Monate	40.000,00	0,00
	Zweckgebundene Gewinnrücklagen		
1033	(Lehrwart 7.000.- €, Schulsport 5.000.- €)	0,00	12.000,00
	Freie Gewinnrücklagen		
1070	Freie Rücklagen § 62 Abs. 1 Nr. 3 AO	2.267,02	24.800,76
	Ergebnisvortrag	0,00	-8.472,83
	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leis- tungen		
1340	(siehe Kontokorrent)	6.334,56	856,96
	Sonstige Verbindlichkeiten		
1700	Lohnsteuer Dezember	<u>1.229,73</u>	<u>1.561,26</u>
	Summe Passiva	49.831,31	30.746,15

KONTOKORRENT zum 31.12.2023

Forderungen

Konto	Bezeichnung	EUR
11008	ASV Waldsee	135,00
11031	PBC Münchweiler	10,00
11044	SV Offenheim	910,00
11052	TG Worms	180,00
11113	Post SV Bad Kreuznach	115,00
11120	TSV Speyer	95,00
11185	Spvgg Essenheim	500,00
13000	Diverse	<u>1.157,00</u>
		3.102,00
		<u><u>3.102,00</u></u>

Verbindlichkeiten

Konto	Bezeichnung	EUR
11033	Post SV Ludwigshafen	60,00
70000	Diverse (inkl. Kaderförderung 5.000.- €)	5.893,33
70015	Züfle Sebastian	341,96
72100	DATEV	<u>39,27</u>
		6.334,56
		<u><u>6.334,56</u></u>

Bericht der Kassenprüfer

BVRP - Badminton Verband Rheinhessen-Pfalz

Bericht der Kassenprüfer

Mario Steinbeck
Bernd Münch

zum Verbandstag am 19. April 2024.

Die Kassenprüfung gemäß § 20 der Satzung des Badmintonverbandes Rheinhessen-Pfalz für das Wirtschaftsjahr 2023 fand am 23. März 2024 in den Räumlichkeiten des Vizepräsidenten Finanzen des BVRP in Enkenbach-Alsenborn statt.

Anwesend waren der Vizepräsident Finanzen Michael Jacob und die Kassenprüfer Mario Steinbeck und Bernd Münch.

Alle Vorgänge sind fortlaufend abgelegt. Entsprechend den vorliegenden Belegen sind alle Geldbewegungen auf den Kontoauszügen nachvollziehbar.

Alle Zahlungen wurden auf den entsprechenden Konten sprich Kostenstellen verbucht.

Die einzelnen Vorgänge wurden stichprobenartig geprüft. Zu allen geprüften Vorgängen waren sämtliche Belege vorhanden, ordentlich abgelegt und korrekt verbucht.

Herr Jacob hat alle Fragen der Prüfer umfassend und zufriedenstellend beantwortet und bestätigt, dass sämtliche Geldbewegungen und Vermögenswerte korrekt erfasst und alle Ausgaben aufgrund von Verbandsbeschlüssen oder satzungsgemäß erfolgt sind.

Es wurden keine Unregelmäßigkeiten zum finanziellen Nachteil des BVRP festgestellt.

Entsprechend der Satzung (Stand 05.05.2023) empfehlen die Kassenprüfer den Mitgliedern des Verbandstages den Vorstand des BVRP Rheinhessen-Pfalz für das Wirtschaftsjahr 2023 zu entlasten.

Enkenbach-Alsenborn, den 23. März 2024

Mario Steinbeck

Bernd Münch

Wahlen

Wahlen Verbandsvorstand

Wahlen Vorstand:

Präsident*in:

Bisher: Konrad Reuther (BSG Neustadt)

Neuer Kandidat: Wiederwahl möglich

Abstimmung:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen

Geschäftsführer*in:

Bisher: Sebastian Züfle (SV Offenheim)

Neuer Kandidat: Wiederwahl möglich

Abstimmung:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen

Außerplanmäßige Wahlen Verbandsvorstand

Vizepräsident*in Finanzen:

Bisher: Michael Jacob (Post SG Kaiserslautern)

Neuer Kandidat: Kandidat gesucht!

Abstimmung:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen

Wahlen Beirat

Sportwart*in:

Bisher: Marius Burckschat (TV Mainz-Zahlbach)

Neuer Kandidat: Wiederwahl möglich

Abstimmung:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen

Schiedsrichterwart*in:

Bisher: Amt unbesetzt

Neuer Kandidat: Daniela Fell (TGM Mainz-Gonsenheim)

Abstimmung:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen

Referent*in für Schulsport:

Bisher: Amt nicht besetzt!

Neuer Kandidat*in: gesucht!

Abstimmung:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen

Referent*in für Leistungssport:

Bisher: Mark Baumann (ASV Landau)

Neuer Kandidat*in: Wiederwahl möglich

Abstimmung:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen

Referent*in für Öffentlichkeitsarbeit:

Bisher: Amt nicht besetzt!

Neuer Kandidat*in: gesucht!

Abstimmung:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen

Wahlen Kassenprüfer

Kassenprüfer*in:

Bisher: Bernd Münch (BSG Neustadt)

Neuer Kandidat: Wiederwahl möglich

Abstimmung:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen

Kassenprüfer*in:

Bisher: Mario Steinbeck (TuS Haardt)

Neuer Kandidat: Wiederwahl möglich

Abstimmung:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen

Wahl Vorsitzende*r Verbandsgericht

Bisher: Hubertus Gramowski (BV Kaiserslautern)

Neuer Kandidat: Waldemar Knaub (TG Worms)

Abstimmung:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen

Haushaltsplan 2024

Konto	Bezeichnung	Planwerte 2024 EUR	Geschäftsjahr 2023 EUR	Planwerte 2023 EUR
IDEELLER BEREICH				
Beiträge				
2120	Verbandsumlagen	35.000,00	34.792,00	35.000,00
2130	Mannschaftsnennngelder	8.000,00	7.890,00	6.700,00
		43.000,00	42.682,00	41.700,00
Gebühren				
2150	Paßgebühren	3.500,00	3.515,00	2.000,00
2152	Ordnungsgebühren	1.000,00	790,00	1.500,00
2160	Aufnahmegebühren	0,00	0,00	0,00
		4.500,00	4.305,00	3.500,00
Zuschüsse				
2300	LSB, SB Übungsleiter/Trainer	11.000,00	9.230,00	10.000,00
2301	Sportbünde Pfalz/Rhein Hessen	17.950,00	17.696,84	18.050,00
2302	LSB Schwerpunktförderung	10.000,00	10.000,00	10.000,00
2303	BV Rheinland Pro-Kopf Nahetalvereine	1.000,00	1.072,20	1.000,00
2304	LSB Zuschüsse Landestrainer	126.000,00	126.000,00	126.000,00
2308	LSB für LSP	3.000,00	3.000,00	3.000,00
2309	LSB Projektförderung	7.000,00	12.603,85	12.000,00
2310	LSB Zuschuss Betriebskosten LLZ	6.000,00	6.000,00	6.000,00
2311	LSB sonstige	3.000,00	1.860,00	4.800,00
2312	DBV Restart	0,00	10.206,20	0,00
		184.950,00	197.669,09	190.850,00
Abschreibungen				
2501	Abschreibung GWG	-500,00	-737,80	0,00
Personalkosten Geschäftsstelle/Vorstand				
2555	Sozialversicherungsbeiträge	-5.250,00	-2.758,16	-3.300,00
2556	Gehalt	-18.700,00	-10.800,00	-10.800,00
		-23.950,00	-13.558,16	-14.100,00
Reisekosten Geschäftsstelle/Vorstand				
2560	Fahrtkosten	-600,00	-443,60	-700,00
2561	Verpflegung	-250,00	-137,96	-800,00
2562	Übernachtung	-350,00	-178,28	-750,00
2563	Tagegelder	-100,00	-48,00	-200,00
2564	Fremdfahrzeuge	0,00	0,00	0,00
		-1.300,00	-807,84	-2.450,00
Raumkosten				
2661	Miete und Pacht	-2.400,00	-2.400,00	-2.400,00
Übrige Ausgaben				
2701	Büromaterial, Zeitschriften	-1.100,00	-1.112,98	-600,00
2702	Porto, Telefon	-1.600,00	-1.582,18	-1.500,00
2705	EDV- Kosten (Hard- und Software, nu-Liga)	-7.300,00	-11.901,07	-11.100,00
2750	Verbrauchsabgaben u.sonstige Beiträge	-1.300,00	-1.215,14	-1.300,00
2751	Abgaben DBV	-16.826,00	-14.286,72	-14.500,00
2754	Vereinsvergütungen	-6.000,00	-6.795,00	-6.000,00
2810	Repräsentationskosten	0,00	-23,80	0,00
2900	Clubtalent Coaching	-1.940,00	-4.250,00	0,00
		-36.066,00	-41.166,89	-35.000,00
Spenden				
3220	Erhaltene Spenden / Zuwendungen	1.800,00	1.765,34	1.300,00
3225	Sachzuwendungen gegen Zuwendungsbestätigung	1.300,00	1.283,99	1.300,00
		3.100,00	3.049,33	2.600,00
Ergebnis ideeller Bereich		171.334,00	189.034,73	184.700,00

Konto	Bezeichnung	Planwerte 2024 EUR	Geschäftsjahr 2023 EUR	Planwerte 2023 EUR
VERMÖGENSVERWALTUNG				
Sonstige Ausgaben				
4712	Gebühren Postbank	-300,00	-361,78	-400,00
Ergebnis Vermögensverwaltung		-300,00	-361,78	-400,00
ZWECKBETRIEB SPORT				
Einnahmen aus Leistungen an Mitglieder				
5102	Startgelder	16.000,00	15.216,00	10.500,00
Löhne und Gehälter				
5305	Personalkosten Trainer/Übungsleiter	-24.000,00	-23.301,20	-20.000,00
5306	Personalkosten Trainer 1	-52.000,00	-52.448,42	-55.000,00
5304	Personalkosten Trainer 2	-52.000,00	-50.846,92	-50.400,00
5309	Personalkosten Trainer 3	-52.000,00	-54.152,20	-55.000,00
5308	Personalkosten Trainer 4	-12.000,00	-1.284,09	-12.000,00
5315	Tagegelder	-3.500,00	-3.448,00	-3.000,00
		-195.500,00	-185.480,83	-195.400,00
Kosten von Sportveranstaltungen				
5509	Fahrtkosten	-14.200,00	-14.078,95	-14.500,00
5512	Verpflegung	-5.000,00	-5.074,10	-5.000,00
5513	Übernachtung	-19.000,00	-19.249,59	-20.000,00
5515	Fremdfahrzeuge	-18.000,00	-17.676,85	-16.000,00
5516	Urkunden, Pokale, Medaillen	-1.500,00	-1.356,20	-3.000,00
5517	Fortbildung	-3.700,00	-3.600,00	-3.800,00
5518	Bälle	-1.700,00	-1.646,00	-4.000,00
5519	Startgelder, Physiotherapie	-6.500,00	-6.441,02	-5.000,00
5520	Weiterleitung Zuschüsse LSB	-3.334,00	-3.333,00	-3.333,00
5525	Kaderförderung	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00
		-77.934,00	-77.455,71	-79.633,00
Allgemeine Kosten des Sportbetriebs				
5570	Trainingsgeräte, Hallenmieten etc.	-2.500,00	-2.492,66	-2.400,00
Einnahmen aus Teilnehmergebühren bei sportlichen Veranstaltungen				
5722	Eigenbeteiligungen Spieler	17.000,00	16.755,95	12.000,00
5723	Lehrgangsggebühren (Workshops, Trainer..)	66.400,00	55.100,00	68.300,00
		83.400,00	71.855,95	80.300,00
Ergebnis Zweckbetrieb		-176.534,00	-178.357,25	-186.633,00

Konto	Bezeichnung	Planwerte 2024 EUR	Geschäftsjahr 2023 EUR	Planwerte 2023 EUR
GESCHÄFTSBETRIEB SPORT				
Kommerzielle Werbung				
7800	Werbeeinnahmen	500,00	120,00	1.500,00
SONSTIGE GESCHÄFTSBETRIEBE				
Umsatzerlöse				
8004	Ballverkauf	25.000,00	32.287,50	17.000,00
Aufwendungen für bezogene Waren				
8150	Ballkosten Verkauf	-20.000,00	-28.784,11	-16.000,00
Ergebnis wirtschaftliche Geschäftsbetriebe		5.500,00	3.623,39	2.500,00
VEREINSERGEBNIS		0,00	13.939,09	167,00

Satzungsänderungen

2024 stehen keine Satzungsänderungen an!

Ordnungsänderungen

Änderung Finanzordnung

Antrag 1: Streichung Anlage IV der Finanzordnung, §1

Antragsteller: Vorstandsvorstand

ALTE FASSUNG
<u>§ 1 – Senioren O19, Jugend</u> (1) Welt- und Europameisterschaft: <ul style="list-style-type: none">• 50 EUR Pauschal je Turniertag
NEUE FASSUNG
<u>§ 1 – Senioren O19, Jugend</u> (1) Welt- und Europameisterschaft: <ul style="list-style-type: none">• 50 EUR Pauschal je Turniertag

Begründung:

§ 1 unserer Anlage IV der Finanzordnung sollte gestrichen werden. In der Regel werden die Welt- und Europameisterschaften durch den Spitzenverband bezuschusst, sodass keine hohen Kosten anfallen. Zudem ist die Teilnahme bei EM/WM durch unsere Kaderförderung erfasst.

Die 50 Euro pro Turniertag erwecken bei Spielern/Eltern/Trainern eine falsche Erwartungshaltung.

Antrag 2: Änderung Anlage I Absatz 2 der Finanzordnung

Antragsteller: Vorstandsvorstand

ALTE FASSUNG		
<u>2) Startgebühren</u>		
2.1	Meldegebühr pro Mannschaft und Saison	
2.1.1	Aktive (regional) SpO § 16	75,00
2.1.2	Schüler/Jugend SpO § 16/JO § 13	35,00
2.2	Meisterschaften, Ranglistenturniere SpO § 34, Abs.2	
2.2.1	Aktive Einzel	10,00
2.2.2	Doppel, Mixed	12,00
2.2.3	Schüler/Jugend Einzel	8,00
2.2.4	Doppel, Mixed	8,00
NEUE FASSUNG		
<u>2) Startgebühren</u>		
2.1	Meldegebühr pro Mannschaft und Saison	
2.1.1	Aktive (regional) SpO § 16	75,00
2.1.2	Schüler/Jugend SpO § 16/JO § 13	35,00
2.2	Meisterschaften, Ranglistenturniere SpO § 34, Abs.2	
2.2.1	Aktive Einzel	11,00
2.2.2	Doppel, Mixed (pro Person)	8,00
2.2.3	Schüler/Jugend Einzel	10,00
2.2.4	Doppel, Mixed (pro Person)	6,00

Begründung:

Der DBV hat eine Wettkampfumlage zum 01.01.2024 festgelegt, die pro Disziplin aktuell 1 € beträgt. Diese kann aber den aktuellen Bedürfnissen entsprechend angepasst werden. Um diese Umlage zu decken, aber auch unser internes Wettkampfsystem ebenfalls zukunftssträchtiger zu gestalten (Darstellung der Wettkämpfe, Turnierleitung, Preise, etc.), möchten wir die Startgebühren in allen Altersklassen und Disziplinen anpassen.

Antrag 3: Änderung Anlage IV § 4 der Finanzordnung

Antragsteller: Vorstandsvorstand

ALTE FASSUNG		
<u>§ 4 - Ausrichtervergütung</u>		
Für jede sportliche Veranstaltung im Sinne der Satzung § 19, 3.		
a)	bei überregionalen Turnieren Startgelder	
b)	BVRP-Turniere auf Verbandsebene 1-tägig	150,00
c)	BVRP-Turniere auf Verbandsebene 2-tägig	200,00
d)	BVRP-Turniere auf Bezirksebene 1-tägig	150,00
e)	BVRP-Turniere auf Bezirksebene 2-tägig	200,00
f)	Mini-/Junior-Cup	75,00
g)	Breitensportveranstaltungen	75,00
h)	Schüler-/Jugendblockspieltage / Lehrgänge (pro Lehrgangstag)	20,00
i)	BVRP Verbandstag	100,00
NEUE FASSUNG		
<u>§ 4 - Ausrichtervergütung</u>		
Für jede sportliche Veranstaltung im Sinne der Satzung § 19, 3.		
a)	bei überregionalen Turnieren Startgelder	
b)	BVRP-Turniere auf Bezirks- oder Verbandsebene 1-tägig bei Durchführung von Planung und Turnierleitung durch den BVRP	150,00
c)	BVRP-Turniere auf Bezirks- oder Verbandsebene 2-tägig bei Durchführung von Planung und Turnierleitung durch den BVRP	200,00
d)	BVRP-Turniere O19 auf Bezirks- oder Verbandsebene bei vollständiger Eigendurchführung aller mit dem Turnier zusammenhängender Tätigkeiten durch den Verein	Startgelder abzgl. Umlage pro Teilnehmer und 100,00 Pauschale
e)	Mini-/Junior-Cup (1-tägig / 2-tägig)	150,00 / 200,00
f)	Breitensportveranstaltungen	75,00
g)	Schüler-/Jugendblockspieltage / Lehrgänge (pro Lehrgangstag)	20,00
h)	BVRP Verbandstag	100,00

Begründung:

Um die erhöhten Startgebühren etwas abzumildern und gleichzeitig mehr BVRP-Turniere auf Bezirks- und/oder Verbandsebene zu ermöglichen, schlagen wir eine Trennung von Turnieren, die der BVRP plant und leitet und andererseits Turnieren, die die Vereine vollständig in Eigenregie ohne reguläre Hilfe des Verbandes durchführen, vor. Im Falle von einer reinen Zurverfügungstellung der Halle inkl. Aufbau, Verpflegung und allem was dazu gehört, erhalten die Vereine nach wie vor die Vergütung von 150 EUR für 1-tägige Turniere, plus 50 EUR für einen zweiten Turniertag. Bei Durchführung in Eigenregie erhalten die Vereine die vollständigen Startgebühren abzüglich der enthaltenen Umlagen.

Der Verband unterstützt natürlich weiterhin im Rahmen der Planung bei Fragen zu fachlichen Themen, die die Spielordnung des BVRP betreffen in der Woche vor dem Turnier nach besten Kräften. Außerdem wird ein Leitfaden zur Durchführung und Planung von Turnieren erstellt, nach dem sich die Vereine richten können. Außerdem wird angestrebt turnusmäßige Schulungen (mind. 1x pro Jahr) für den Turnierplaner anzubieten, um den Vereinen die Möglichkeit zu geben, die Software kennenzulernen und damit eigenständig zu arbeiten.

Änderung Schiedsrichterordnung

Antrag 1: Anpassung Schiedsrichterordnung, 6.1

Antragsteller: Vorstandsvorstand

ALTE FASSUNG	
6.1.	Für die Übernahme des SR - Amtes erhält jeder SR eine Aufwandsentschädigung im BVRP in Höhe von 50 €, ansonsten gilt die DBV-Regelung. Bei Mannschaftswettkämpfen ist diese durch den Heimverein zu zahlen. Bei Turnieren sind dieselben durch den Veranstalter zu zahlen.
NEUE FASSUNG	
6.1.	Für die Übernahme des SR - Amtes erhält jeder SR eine Aufwandsentschädigung im BVRP in Höhe von 50 - 250 € (je nach Anzahl der zur Verfügung stehenden Schiedsrichter vor einer Saison und wird durch den Schiedsrichterausschuss vor jeder Saison festgelegt), ansonsten gilt die DBV-Regelung. Bei Mannschaftswettkämpfen ist diese durch den Heimverein zu zahlen. Bei Turnieren sind dieselben durch den Veranstalter/Ausrichter (je nachdem, wer die Startgebühren einnimmt) zu zahlen.

Begründung:

Wir haben immer weniger Schiedsrichter und dadurch leider immer größere Probleme, die verschiedenen Heimspiele unserer BVRP-Vereine in den oberen Ligen zu besetzen oder Referees für Verbandsturniere zu bekommen. Leider ist uns trotz einiger Bestrebungen und Angebote auch 2023 hier kein Durchbruch gelungen. Ein Weg wäre es nun wieder, durch Strafen Druck aufzubauen, ein anderer ist nun der hier beschriebene Weg, durch höhere Vergütung einen Anreiz zu schaffen. Daher hoffen wir sehr auf eure Zustimmung!

Bei der neuen Regelung wird die Höhe der Vergütung durch Angebot und Nachfrage geregelt. Beispiel:

1-3 Einsätze => 50 €

4-6 Einsätze => 100 €

7-8 Einsätze => 150 €

9-10 Einsätze => 200 €

> 11 Einsätze => 250 €

Änderung Spielordnung

Antrag 1: Verlust von Mannschaftsspielen (§ 22.10 und § 26)

Antragsteller: Spelausschuss

ALTE FASSUNG	NEUE FASSUNG
<p>§ 22 <u>Spielerrangliste</u></p> <p>22.10. Ein Mannschaftsspiel wird als verloren (8:0 Spielen und 16:0 Sätzen) gewertet, wenn ein nicht spielberechtigter oder ein nicht in der Vereinsrangliste aufgeführter Spieler eingesetzt wird.</p>	<p>§ 22 <u>Spielerrangliste</u></p> <p>22.10 entfallen</p>

Begründung:

Widerspruch der beiden Paragraphen. Da es in der Praxis entsprechend § 26 SpO gehandhabt wird, entfällt der Abschnitt 22.10 des § 22 SpO.

Antrag 2: Änderung der Anlage IV zu § 16 der Spielordnung (Spielgemeinschaften)

Antragsteller: PBC Münchweiler und BT Pirmasens

1. Änderung der Anlage IV zu § 16 der Spielordnung (Spielgemeinschaften)

- (1) Eine Spielgemeinschaft besteht aus
 1. einem Trägerverein und
 2. bis zu zwei Nichtträgervereinen.
- (2) Eine Spielgemeinschaft darf maximal aus 3 aktiven O19-Mannschaften bestehen.
- (3) Die Zulassung einer Spielgemeinschaft gilt nur für ein Jahr und muss jede weitere Saison neu beantragt werden. Der Status einer Spielgemeinschaft endet für die jeweilige Mannschaft somit mit dem Ablauf der Saison, für die die Spielgemeinschaft beantragt wurde, und entfällt danach ersatzlos. Eine Spielgemeinschaft ist ~~nur unterhalb der Rheinhessen-Pfalz-Liga~~ in allen Spielklassen des BVRP zugelassen.
- (4) Bei Auflösung der Spielgemeinschaft werden die vorhandenen Mannschaften von den Beteiligten der beiden Vereine im internen Diskurs aufgeteilt. Das Ergebnis muss dem SpA bis zur Meldefrist der Mannschaftsmeldungen mitgeteilt werden. Erhält der SpA hierüber keine Mitteilung, so behält der Trägerverein die Ligazugehörigkeit der bisherigen Spielgemeinschaft. Der Nichtträgerverein verliert in diesem Fall seinen Platz und wird in der untersten Liga neu einsortiert. Die Auflösung der Spielgemeinschaft erfolgt unter Berücksichtigung der Abschlusstabelle und der Regularien für den Auf- und Abstieg. ~~Bei Auflösung der Spielgemeinschaften ist ein Aufstieg des Träger- oder Nichtträgervereins bis maximal in die Verbandsliga möglich.~~

2. Auftrag an BVRP-Spielausschuss

Der Spielausschuss wird aufgefordert, eine Änderung der Spielordnung zur RLP-Liga herbeizuführen, wonach künftig auch dort der Start von Spielgemeinschaften zulässig ist.

3. Sofortige Anwendung der Änderungen

Die unter Ziffer 1. beschlossene Änderung der Spielordnung findet sofortige Anwendung, d. h. die Ergebnisse der abgelaufenen Saison finden Berücksichtigung bei der Klassenzusammensetzung der kommenden Spielzeit.

Begründung:

Die Bildung von Spielgemeinschaften ist ein äußerst „wirksames“ und auch attraktives Mittel dem zunehmenden Schwund von Vereinen, Mannschaften bzw. Spielern zu begegnen. Neben der Tatsache, dass eine höhere Zahl von Mannschaften erreicht werden kann, ist es auch für den einzelnen Spieler sinnvoll in einer Spielgemeinschaft zu agieren, da er so eher die Möglichkeit hat, in einer seiner Spielstärke entsprechenden Mannschaft zu spielen. Oftmals sind Spielgemeinschaften das einzige Mittel, um unseren Sport aufrecht zu halten – und dennoch wird dieses Mittel nur in wenigen Fällen gewählt. In der abgelaufenen Saison 2023/2024 gab es lediglich drei Spielgemeinschaften mit insgesamt acht Mannschaften bei der Erwachsenenrunde des BVRP: Speyer/Römerberg, Pirmasens/Münchweiler und Gonsenheim/HSV Mainz. Von einer signifikanten Veränderung dieser Zahlen ist auch bei der angestrebten Änderung dieser Regelung nicht auszugehen. Trotzdem ist gerade in der Westpfalz (Bezirk West) ein deutlicher Rückgang von Mannschaften festzustellen. Folgende Vereine bzw. Badmintonabteilungen existieren nicht mehr oder melden zumindest keine Aktiven- und/oder Jugend-Mannschaften: TuS Breitenbach, TTV Hornbach, TuS Bechhofen, TuS Glan-Münchweiler, BC Landstuhl, SV Kaulbach-Kreimbach, TTV Konken, VfR Baumholder, BT Idar-Oberstein, TV Otterberg, Post SG Kaiserslautern, SG Waldfischbach, TV Thaleischweiler, TV Hauenstein, BSC Kaiserslautern, TuS Hochspeyer, TBSV Weilerbach, PTSV Enkenbach, VT Rockenhausen, (die Aufzählung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit). Ob durch Bildung von Spielgemeinschaften evtl. diese Entwicklung abgemildert hätte können, ist spekulativ. Trotzdem bleibt festzuhalten, dass die Entwicklung dahingehend ist, dass insbesondere Mannschaften aus dem Bezirk West selbst in der untersten Klasse (Bezirksliga) sehr weite Fahrten in Kauf nehmen müssen, z. B. von Wolfstein oder Pirmasens nach Worms und dreimal nach Ludwigshafen. Um dieser negativen Entwicklung entgegenwirken zu können, sollte der Verband die Bildung von Spielgemeinschaften fördern und sich nicht durch einengende Vorschriften, z. B. Verbot von Spielgemeinschaften in der Rheinhessen-Pfalz-Liga, einschränken. In unseren benachbarten Landesverbänden Saarland und Rheinland besteht diese Einschränkung in der jeweils höchsten verbandsinternen Spielklasse übrigens nicht; in der Saarlandliga bzw. der Rheinlandliga sind Spielgemeinschaften zugelassen. Spielgemeinschaften sollten zumindest in den Klassen, in denen der BVRP dies souverän regeln kann, auch zugelassen sein.

Das Argument der fehlenden Aufstiegsmöglichkeit einer SG aus der Rheinhessen-Pfalz-Liga in die Rheinland-Pfalz-Liga anzuführen, warum in der höchsten BVRP-Liga keine Spielgemeinschaft zugelassen werden sollte, ist zwar statthaft, allerdings dürfte es eine seltene (aber zugegebenermaßen nicht irreal) Konstellation sein und – im Hinblick auf die geschilderten Vorteile von Spielgemeinschaften – ein vernachlässigbares Argument darstellen. Vielmehr sollte der Spielausschuss aufgefordert werden, eine Änderung der Spielordnung der RLP-Liga zu erwirken und auch dort den Start von Spielgemeinschaften zu ermöglichen.

Sollten die beiden Anträge eine Mehrheit finden, wäre eine Anwendung der neuen Bestimmungen auf die erzielten Ergebnisse der abgelaufenen Saison auf die neue Spielzeit sportlich sinnvoll und daher anzustreben.